

# Antrag Nr. 26-F-22-0014

## CDU+FDP

---

### Betreff:

Bekämpfung von Leerstand und Verfall in der Wiesbadener Innenstadt - Stärkung der Rolle des City-Managers  
- Antrag der Fraktionen CDU und FDP vom 28.01.2026 -

### Antragstext:

Die Wiesbadener Innenstadt sieht sich zunehmend mit Leerstand und dem Verfall von Geschäftshäusern konfrontiert. Dies beeinträchtigt die Aufenthaltsqualität und die Attraktivität für Gewerbe und Tourismus.

Andere Städte, wie Esslingen, setzen hier auf City-Manager, die gezielt leerstehende Gebäude betreuen, neue Mieter suchen und damit einer weiteren Verschlechterung der Innenstadt aktiv vorbeugen. Ein Artikel der Frankfurter Allgemeinen Zeitung vom 20. Januar 2026 beschreibt die Aufgaben der City-Manager wie folgt:

„Zwei City-Manager beschäftigt die Stadt, sie tun den ganzen Tag nichts anderes, als den weiteren Verfall von Quartieren zu verhindern, indem sie für leer stehende Häuser und Geschäfte gute Mieter suchen. „Wir bemühen uns, dass 1-a-Lagen nachhaltig vermietet werden, damit nicht überall diese Shops mit den Money-Transfer-Aufklebern sind“, sagt Klopfer.

Vor diesem Hintergrund erscheint es sinnvoll, die Rolle des City-Managers in Wiesbaden zu stärken, ihm klare Aufgaben im Bereich Leerstandsmanagement und Innenstadtentwicklung zu übertragen und regelmäßig über die Entwicklung der Innenstadt zu berichten.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten

1. zu prüfen und zu berichten, in welcher Form der City-Manager gezielt gegen Leerstand und Verfall in der Wiesbadener Innenstadt vorgehen kann, insbesondere durch die aktive Ansprache von Eigentümern und die Vermittlung von Mietern für leerstehende Geschäftsflächen. Dabei sollen wirtschaftlich tragfähige und integrierbare Nutzungskonzepte priorisiert werden.
2. einen Überblick über die Entwicklung der Leerstände in der Wiesbadener Innenstadt von 2021 bis 2026 zu erstellen und dem Ausschuss für Wirtschaft, Beschäftigung, Digitalisierung und Gesundheit zu präsentieren - inklusive einer Analyse von Problemzonen und möglichen Handlungsfeldern.

Wiesbaden, 28.01.2026

Dr. Reinhard Völker  
Wirtschaftspolitischer Sprecher  
CDU-Fraktion

Dr. Lucas Schwalbach  
Wirtschaftspolitischer Sprecher  
FDP-Fraktion

Melanie Völker  
Fraktionsreferentin  
CDU-Fraktion

Frank-Julian Lube  
Fraktionsreferent  
FDP-Fraktion